

Relation Dresden – Königsbrück: Variantenvergleich EBO-, BOStrab- und Busbetrieb

Vorplanung und überschlägige NKU

Projektbeschreibung

Die VCDB ist Führer eines Konsortiums mit mehreren Büros, welches mit der komplexen Planungsaufgabe eines Variantenvergleiches der Betriebsformen EBO und BOStrab auf der Basis von Ergebnissen verschiedenster Fachplanungen beauftragt wurde.

Grundlage der Untersuchungen sind Infrastrukturplanungen, Betriebskonzeptionelle Planungen, Umweltplanerische Leistungen, Schallgutachten und Verkehrsnachfrageberechnungen.

Im Ergebnis eines integrierten Variantenvergleiches wird für jede Betriebsform die jeweilige Vorzugsvariante ermittelt. Für diese erfolgen dann volkswirtschaftliche Bewertungen gemäß dem Verfahren der Standardisierten Bewertung.

Im Ergebnis der Projektbearbeitung wird ein Vorschlag für den zukünftigen Betrieb (Betriebsform, Angebotsumfang, Linienweg, Infrastrukturgestaltung etc.) gegeben.



Auftraggeber
Verkehrsverbund Oberelbe GmbH

Projektlaufzeit
seit 2014

Auftragsort
Dresden

Leistungsumfang der VCDB GmbH

- Vorplanung der Infrastruktur für einen Betrieb gemäß BOStrab
- Verkehrsmodellierungen und Verkehrsnachfrageberechnungen
- Überlegungen zur Angebotsgestaltung des ÖPNV
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen
- Integrierter Variantenvergleich
- Volkswirtschaftliche Bewertung gemäß dem Verfahren Standardisierten Bewertung
- Moderation eines Lenkungskreises



Ansprechpartner
Matthias Zöbisch
 Telefon: +49 . 351 . 4 82 31 18
 E-Mail: m.zoebisch@vcdb.de

Stefan Schwarzbach
 Telefon: +49 . 351 . 4 82 31 12
 E-Mail: s.schwarzbach@vcdb.de

VCDB www.vcdb.de